

	<p>Objekt: Porzellan: Kind verkleidet als "Columbine"</p> <p>Museum: Erkenbert-Museum Frankenthal Rathausplatz 67227 Frankenthal 06233-89285 museum@frankenthal.de</p> <p>Sammlung: Porzellanmanufaktur Nymphenburg</p> <p>Inventarnummer: 000.135</p>
--	--

Beschreibung

Auf einem mit Rocailles verzierten, flaschenförmigen Podest steht auf einem Rocaillesockel ein Mädchen in Tanzpose. Sie trägt ein Kleid und rafft mit der linken Hand die Schürze. Um den Hals liegt eine Halskrause und auf dem Kopf sitzt ein kleiner, mit Blumen verzierter flacher Hut. Der Kopf ist nach recht gedreht und der rechte Arm ist angewinkelt. Als Rückenstütze dient ein kurzer Baumstamm. Die Plastik ist nicht bemalt (unstaffiert). Am Fuß des Podest ist das Rautenschild der Porzellanmanufaktur Nymphenburg geprägt. Auf der Unterseite ist neben dem Rautenschild die Nummer P 1316 und die blaue Löwenmarke vermerkt.

Im 18. Jahrhundert waren Darstellungen von Kindern sehr beliebt. Auch die Porzellanmanufaktur Frankenthal trug mit einer Folge von Kindern in verschiedenen Kostümen unterschiedlicher Berufe, Stände und Nationen bei. Die Miniaturen die häufig als Gegenstücke komponiert waren wurden von Franz Conrad Linck gefertigt.

Grunddaten

Material/Technik: Porzellan, gegossen, glasiert
Maße: H x B x T: 22,7 x 7 x 5,9 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1970er Jahre
wer Porzellanmanufaktur Nymphenburg
wo München

Schlagworte

- Commedia dell'arte
- Kostüm
- Tänzerin

Literatur

- Barbara Beaucamp-Markowsky (2014): Frankenthaler Porzellan. Band 3: Das Geschirr. München, Katalognummer 205